

Anleitung: **SKODA Fabia II Schrägheck (542)** Radlager hinten wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.2 12V, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.2, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.4, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.6, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.4 TDI, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.9 TDI, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.2 TSI, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.6 TDI, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.4 TSI RS, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.2 TDI, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.2 LPG, SKODA Fabia II Schrägheck (542) 1.4 LPG

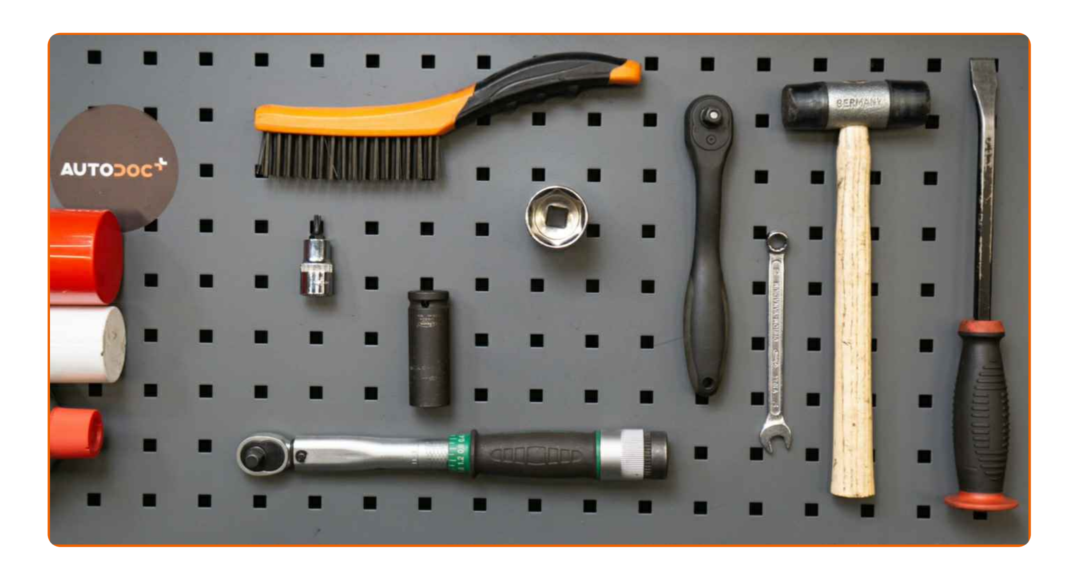
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: SEAT Ibiza III Schrägheck (6L) 1.4 16V





AUSTAUSCH: RADLAGER – SKODA FABIA II SCHRÄGHECK (542). WERKZEUGE, DIE SIE EVENTUELL BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Allzweck-Reinigungsspray
- Kupferpaste
- Drehmomentschlüssel
- Ring-Gabelschlüssel Nr. 10
- 12-Kant-Stecknuss Nr. 30
- Torx-Bit T30
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 17
- Ratschenschlüssel
- Hammer
- Windeisen
- Brechstange
- Gummihammer
- Unterlegkeil

Werkzeuge kaufen





Austausch: Radlager – SKODA Fabia II Schrägheck (542). AUTODOC-Experten empfehlen:

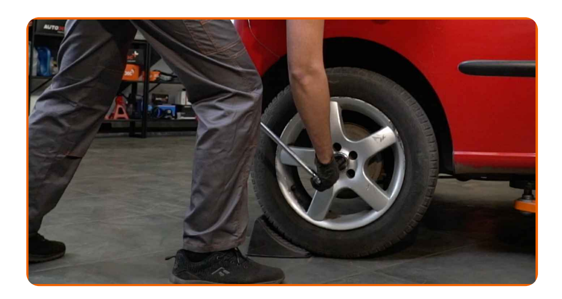
- Verwenden sie die Lagereinheiht Ihres SKODA Fabia II Schrägheck (542) nicht wieder.
- Das Austausch-Verfahren der Radnabenlagerung ist bei beiden Rädern an der gleichen Achse identisch.
- Alle Arbeiten sollten bei abgestelltem Motor ausgeführt werden.

AUSTAUSCH: RADLAGER – SKODA FABIA II SCHRÄGHECK (542). EMPFOHLENE ABFOLGE DER ARBEITSSCHRITTE:

1 Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



2 Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

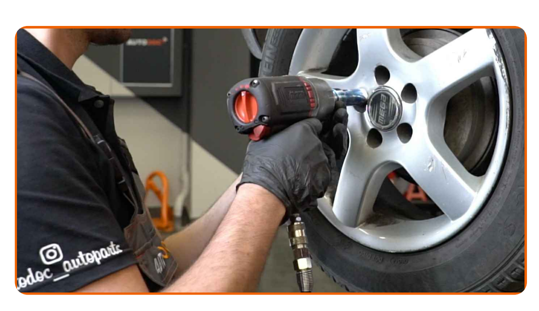


3 Heben Sie die Rückseite des Autos und sichern auf Stützen.





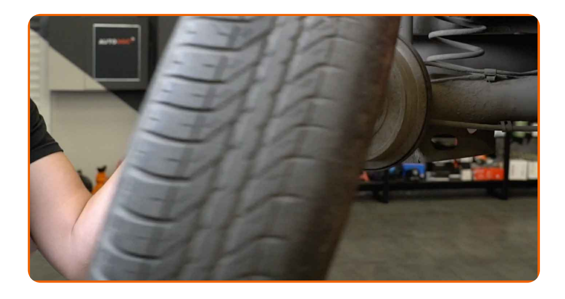
4 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



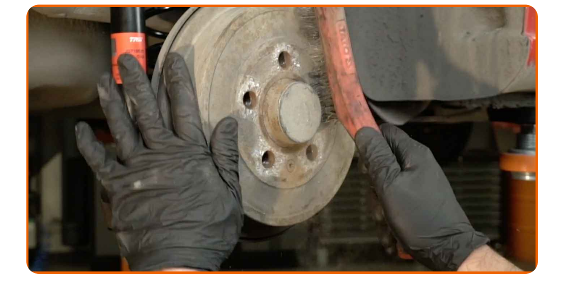
AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. SKODA Fabia II Schrägheck (542)

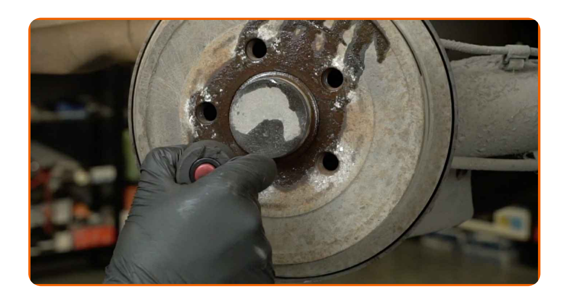
5 Nehmen Sie das Rad ab.



6 Reinigen Sie die Befestigungen der Bremstrommel. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.



7 Schrauben Sie die Bremstrommel-Befestigung ab. Verwenden Sie den Torx T30. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



8 Öffnen Sie die Autotür.



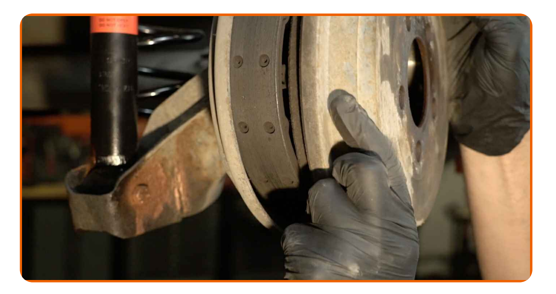
9 Entfernen Sie die Feststellbremshebel der Verkleidungsabdeckung.



10 Lockern Sie das Feststellbremsseil. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 10.



11 Entfernen Sie die Bremstrommel.



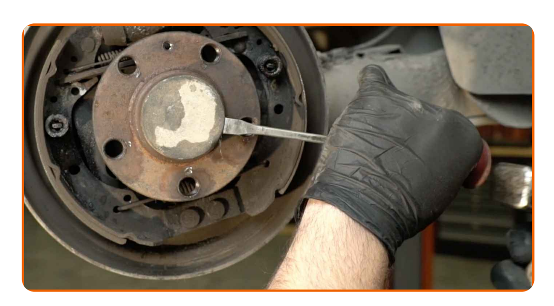
Austausch: Radlager – SKODA Fabia II Schrägheck (542). Tipp von AUTODOC:

- Untersuchen Sie die Bremstrommel. Ersetzen Sie sie, wenn nötig.





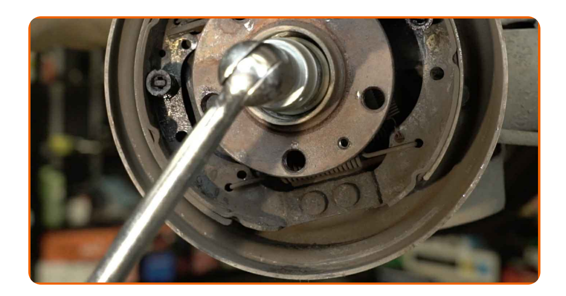
12 Entfernen Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Benutzen Sie ein Brecheisen. Benutzen Sie einen Hammer.



AUTODOC empfiehlt:

- Manche Autos sind nicht mit Radnabenkappen ausgestattet.

13 Schrauben Sie die Radnaben-Achsmutter ab. Verwenden Sie die 12-Kant-Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie ein Windeisen.



14 Entfernen Sie die Nabe und das Lager zusammen, da sie eine versiegelte Einheit sind.



15 Reinigen Sie den Einbauort für die Nabenlagerung. Verwenden Sie Allzweckreinigungsspray.

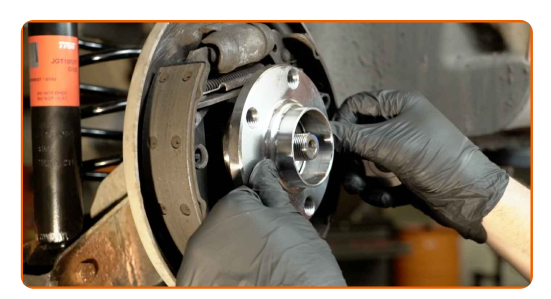






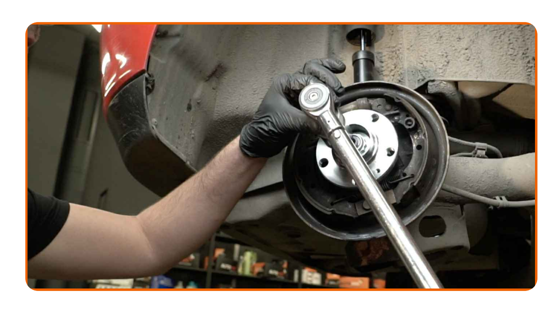
16

Die neue Radnabe mit einem Lager montieren.



17

Ziehen Sie die Nabe hindurch. Verwenden Sie die 12-Kant-Stecknuss Nr. 30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 175 Nm Drehmoment fest.



Austausch: Radlager – SKODA Fabia II Schrägheck (542). Fachleute empfehlen:

- Die Radlagereinheit darf nicht auf dem Achsbolzen kippen.

18

Installieren Sie die Schutzkappe des Nabenlagers. Verwenden Sie einen Gummi-Hammer.







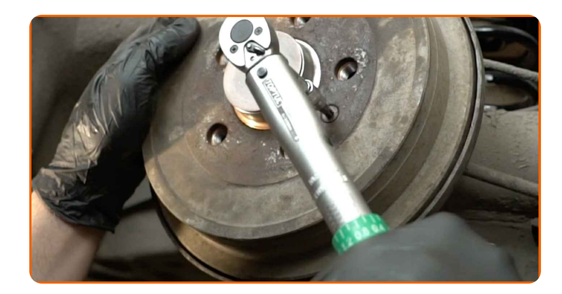
19 Behandeln Sie die Radnabe an der Kontaktstelle mit der Bremsscheibe. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



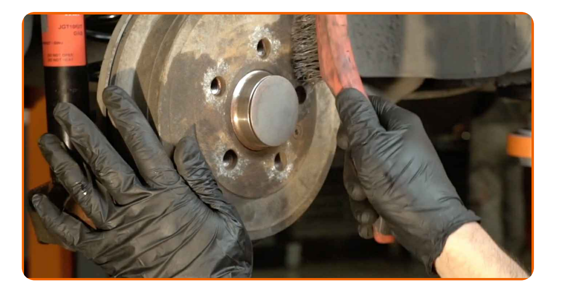
20 Installieren Sie eine Bremstrommel.



21 Ziehen Sie die Halteklammern der Bremstrommeln an. Verwenden Sie den Torx T30. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 4 Nm Drehmoment fest.



22 Reinigen Sie die Oberfläche an welcher die Felge montiert werden soll. Benutzen Sie eine Drahtbürste.



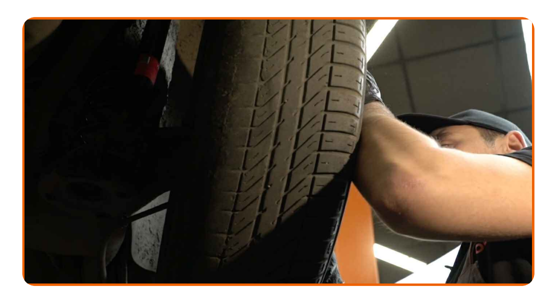




23 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Radfelge die Bremstrommel berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



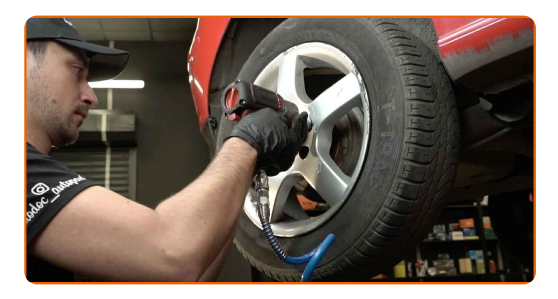
24 Bringen Sie das Rad an.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Halten Sie das Rad, während Sie die Befestigungsschrauben einschrauben. SKODA Fabia II Schrägheck (542)

25 Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17.

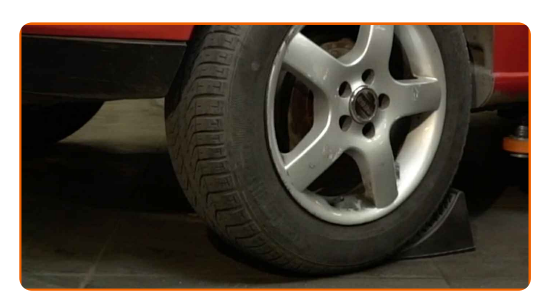


26 Senken Sie das Auto ab.

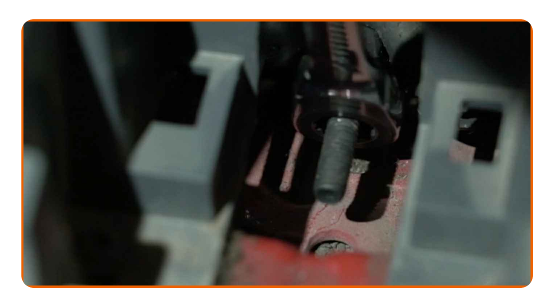




27 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



28 Stellen Sie die Spannung des Feststellbremsseils ein. Verwenden Sie Ring-Gabelschlüssel Nr. 10.



29 Installieren Sie die Feststellbremshebel der Verkleidungsabdeckung.

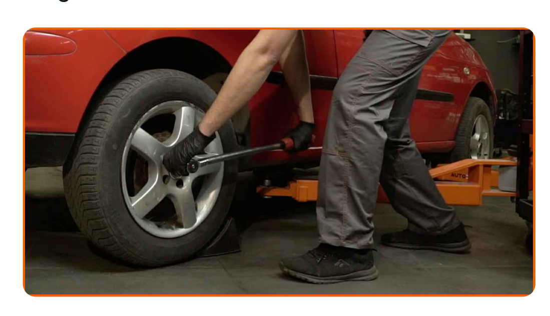


30 Schließen Sie die Autotür.



31

Ziehen Sie die Radschrauben unter Verwendung eines Kreuzmusters an. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 17. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 120 Nm Drehmoment fest.



GUT GEMACHT!

WEITERE TUTORIALS ANSEHEN





AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.